

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **25 (1921-1922)**

Heft 4

PDF erstellt am: **03.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalts-Verzeichnis.

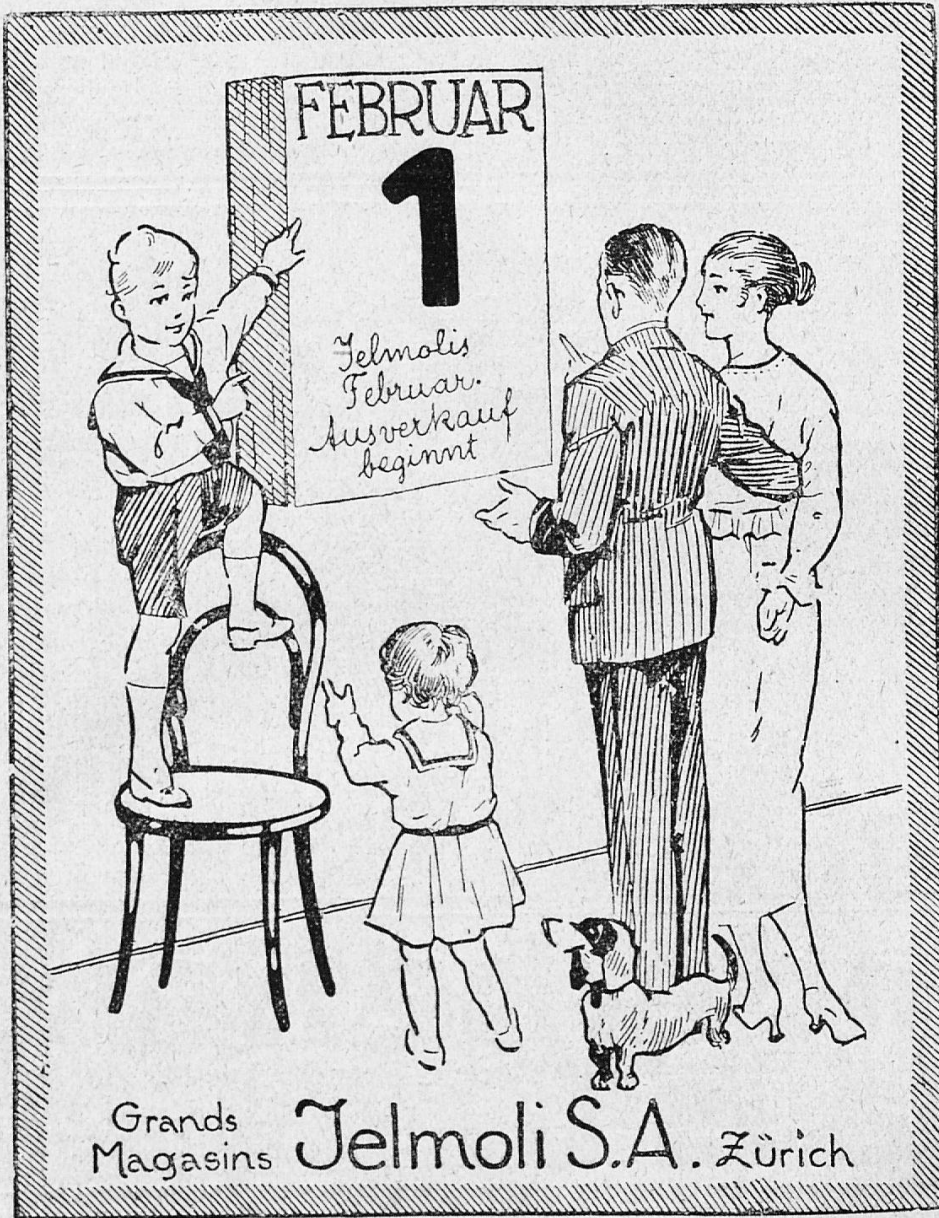
	Seite
1. Wintermorgen. Von Bertha Hallauer	91
2. Regenwetter. Von Arthur Zimmermann	91
3. Auf, nun gewirkt! Von Johanna Siebel	98
4. Das Glarnerland. Von Dr. Karl Fuchs	98
5. Bergainsamkeit. Von Margarete Schubert	108
6. Von der 6. Lambethkonferenz. Von Casimir Schwyder	109
7. Sprüche von Walter Siegfried	111
8. Wölfe. Von P. Viriukow	111
9. Vom Essen und Trinken. Von Dr. A. Zimmermann	115
10. Handschrift und Charakter. Von J. B.	119
11. Bücherschau	120
und im Inseratenteil.	



Bringt Euren Kindern heim:

Einen Hero Eimer 5 Kg. Johannisbeerconfitüre
auch Himbeer-, Zwetschgen - Confitüre oder
Johannisbeergelée

sie haben ihre Freude daran und die
Hero-Confitüre bekommt ihnen gut.



Bücherschau.

Theaterstücke des Verbandes Schweiz. Dialektbühnen. Serie Basel. Heft 1 und 2. Herausgegeben vom Quodlibet, in Kommission bei Helbing & Lichtenhahn. 1920. 1. „Masken“, ein Aufzug von Fritz Liebrich. 2. „Der Stellvertreter“, ein Akt von C. A. Bernoulli. 3. „D'Helgegant, baseldeutschers Schwank in einem Akt von Felix Sauerleu. 4. „Der Wahltag“, ein Akt von Tobias Christ. Die beiden letzten sind recht anspruchslose, schwankartige Stücke mit Ironie ohne tiefere Bedeutung; „Der Stellvertreter“ möchte gerne ernst, ja symbolisch genommen werden, rechnet jedoch nicht damit, daß Dichten und Malen zweierlei ist. Die „Masken“ gehen, wie es der Stoff schon mit sich bringt, scharf ins Groteske, lassen jedoch den Konflikt ungelöst. Am „Baselditsch“ der 4 Stücke hat man seine Freude; zum Necken, Foppen und Ironisieren eignet sich kaum eine andere schweizerische Mundart so wie die baseldeutsche. Um treffende Anspielungen ist keiner der vier Verfasser verlegen. Das „Fezele“ verstehen sie alle aus dem ff. Der dramatische Aufbau scheint mir bei Liebrich am besten zu sein. Liebhaber-gesellschaften mögen zugreifen. Alle vier Stücke gingen prämiert aus dem letzten Preis-ausschreiben des Quodlibet hervor.

Schulkinder

sollten jeden Tag den echten Tobler-Cacao — in Paketen mit der Bleiplombe — trinken, da er die für den Aufbau des Körpers, der im Wachstum begriffen ist, notwendigen

Nährstoffe enthält und die Kinder dabei stark und gesund bleiben.



Preis per Paket:

100 g	40 Cts.
200 g	80 Cts.
400 g	Fr. 1.60
1 kg	Fr. 4.—



Kinderbetten Krauss

Zürich, Stampfenbachstraße 46—48
— und 9 Bahnhofquai 9 —
Katalog frei.

Muster neuester Modenstoffe

in Wolle, Seide und Sammet

senden auf Wunsch amgehend in größter Auswahl

Spoerri-Détail A.-G. Zürich.

Aus reinsten und besten Grundstoffen und mit aller Sorgfalt hergestellt, rein, mild und neutral, von lieblichem Aroma und sparsam im Gebrauch, bewährt ihren 30-jährigen guten Ruf auch heute noch als die

Bergmann's

Lilienmilch-Seife

Marke: Zwei Bergmänner

von

Bergmann & Co., Zürich

beste Toilette-Seife für zarten, gesunden, reinen Teint und gegen alle Hautunreinigkeiten. — Man hüte sich vor Nachahmungen und achte auf die Marke: Zwei Bergmänner. Preis per Stück Fr. 1.60.



SONNENKLAR

ist es, wofür Sie sich entscheiden müssen! Sie brauchen ein Mittel, um Wunden zu behandeln:

Es gibt dazu die bekannten Gifte (Lysol, Carbol etc.). Sie desinfizieren, aber sie schädigen gleichzeitig die neuen Zellen, die wachsen wollen und so kann die Wunde nur langsam heilen.

Es gibt dazu die RESOPON-LÖSUNG. Sie ist ungiftig, desinfiziert u. sie **unterstützt mächtig**

das Wachstum der neuen Zellen. Daher die überraschend schnelle Heilwirkung

Orig. Fl. à 100 ccm (für viele Liter **gebrauchsfertiger** Lösung) à Fr. 4.75 (K. K. Packung Fr. 2.50) in den Apotheken erhältlich. Wenn nicht, wende man sich an uns:

Reso-Produkte, A.-G., Zürich.



Bei Rückenschmerzen, Hexenschuß, rheumatischen Leiden, Zahn- und Kopfschmerzen ist

Amol

ein ideales Hausmittel zum Einreiben

Große Flasche Fr. 3.75

Kleine Flasche Fr. 2. —

Eidgenössische Bank A.-G., Zürich

Aktienkapital und Reserven, Fr. 65,200,000

Vermittlung von Kapitalanlagen. Aufbewahrung von Wertpapieren. Vermietung von Tresorfächern. Depositen auf festen Termin. Vorschüsse auf Wertpapiere. Sparkassenhefte. Obligationen



Das Lieblingsgericht der Kinder

ist

Kentaure - Hafermehl

Ihr Arzt wird Ihnen bestätigen, daß es besser ist als alle künstlichen Präparate.

Nur in Paketen.

Überall erhältlich.

Überzeugen, nicht überreden!

1. Fortsetzung aus der Serie
„Überzeugen, nicht überreden!“
von Dr. A. Wander A.-G., Bern

OVOMALTINE

für Frauen:

Wieviele Frauenleiden sind bloß auf Schwächezustände zurückzuführen und wie leidet das Familienleben bei Krankheit der Frau und Mutter!

„Im Namen des Verbandes Soldatenwohl möchte ich Sie anfragen, ob es Ihnen wohl möglich wäre, uns 50 Büchsen Ovomaltine verkaufweise zu überlassen. Wir haben so gute Erfahrungen damit gemacht, daß wir gerne fortfahren möchten, unsere kranken Wehrmannsfrauen damit zu beglücken.“

Außerordentlich wichtig ist Ovomaltine vor und nach dem Wochenbett:

„Ich gab Ovomaltine, um eine durch schwere Geburt geschwächte Frau wieder auf die Beine zu bringen. Sie nahm das Medikament sehr gerne, ihr Zustand besserte sich, die große Schwäche verließ sie, ihr Appetit hob sich und ist recht gesund und kräftig.“



Die milchbildende Wirkung der Ovomaltine ist in Spitälern wissenschaftlich festgestellt worden:

„Das Hauptanwendungsgebiet war jedoch bei Wöchnerinnen mit nicht zureichender Milchbildung, bei denen Ovomaltine dreimal täglich, zwischen den Hauptmahlzeiten und abends vor dem letzten Anlegen gegeben wurde. Hier war der Effekt stets ein frappanter, augenblicklicher. Regelmäßig war schon andern Tags die Milchbildung offensichtlich reichlicher, so daß auf meiner geburtshilflichen Station, von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen, alle Puerperae gestillt haben und stillen werden. Wenn hiebei der Wille zum Stillen natürlich die Basis bildet, so ist für mich doch die Ovomaltine zweifellos ein sehr wertvolles Adjuvans zur Stillfähigkeit und eine sehr brauchbare diätetische Kraftnahrung.“

Bei schwierigen Ernährungsverhältnissen hilft Ovomaltine den Frauen:

„Bei einer Patientin mit Nierenentzündung hat Ovomaltine in der Rekonvaleszenz vorzüglich gewirkt ohne irgendwelche Reizerscheinungen, die ich besonders ins Auge gefaßt hatte. Die Patientin erholte sich großartig.“

Urteilen Sie darnach selbst, ob nicht Ovomaltine das gegebene Stärkungsmittel für Frauen ist!

Überall erhältlich!

Dr. A. WANDER A.-G., BERN

Wildegger Jodwasser.

Natürliches Mineralwasser aus den Effinger Schichten der Juraformation. Hervorragende Erfolge bei: **Arterienverkalkung, weichem Kropf, Lymphdrüsenanschwellungen, Bronchialkatarrh, Emphysem u. Asthma, Frauenleiden (Wallungen).** Morgens nüchtern und abends vor dem Schlafengehen je 100—200 g während 4—5 Wochen zu trinken, leicht verdaulich.

In allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen und bei der Verwaltung der **Brunnenschrift gratis.** **Jodquelle Wildegger.**